



Statistische Berichte



Kennziffer: B II 17 - j/23

Oktober 2023

Anfängerinnen und Anfänger 2022/23 nach Staatsangehörigkeit und Verwaltungsbezirken

Ergebnisse aus dem Projekt *Integrierte Ausbildungsberichterstattung für Hessen*

Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden

Briefadresse: 65175 Wiesbaden

Kontakt für Fragen und Anregungen zu diesem Bericht

Wanda Otto 0611 3802-347

E-Mail ias@statistik.hessen.de

Telefax 0611 3802-390

Internet <https://statistik.hessen.de>

Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2023

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind abrufbar unter:

<https://statistik.hessen.de/ueber-uns/datenanfragen-und-services>

Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll (oder bei Veränderungsraten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsraten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsraten und Salden sind ohne Vorzeichen.

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden.

Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkung	2
Tabellen	
Anfängerinnen und Anfänger 2022/23 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Staatsangehörigkeit und Zielbereichen	
H e s s e n	3
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	4
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	5
Frankfurt am Main, Stadt	6
Offenbach am Main, Stadt	7
Wiesbaden, Landeshauptstadt	8
Landkreis Bergstraße	9
Landkreis Darmstadt-Dieburg	10
Landkreis Groß-Gerau	11
Hochtaunuskreis	12
Main-Kinzig-Kreis	13
Main-Taunus-Kreis	14
Odenwaldkreis	15
Landkreis Offenbach	16
Rheingau-Taunus-Kreis	17
Wetteraukreis	18
Reg.-Bez. G i e ß e n	19
Landkreis Gießen	20
Lahn-Dill-Kreis	21
Landkreis Limburg-Weilburg	22
Landkreis Marburg-Biedenkopf	23
Vogelsbergkreis	24
Reg.-Bez. K a s s e l	25
Kassel, documenta-Stadt	26
Landkreis Fulda	27
Landkreis Hersfeld-Rotenburg	28
Landkreis Kassel	29
Schwalm-Eder-Kreis	30
Landkreis Waldeck-Frankenberg	31
Werra-Meißner-Kreis	32

Vorbemerkung

Hinweise

Die vorliegenden Ergebnisse sind im Rahmen des Projekts *Integrierte Ausbildungsberichterstattung für Hessen* entstanden. Das Projekt wird gefördert aus Mitteln des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen.

Die konzeptionellen, methodischen und begrifflichen Erläuterungen finden Sie im methodischen Leitfaden der iABE auf der Homepage des Hessischen Statistischen Landesamtes unter <https://statistik.hessen.de> in der Rubrik Integrierte Ausbildungsberichterstattung (iABE).

Abkürzungsverzeichnis

BA	Bundesagentur für Arbeit
Destatis	Statistisches Bundesamt
HSL	Hessisches Statistisches Landesamt

**Anfängerinnen und Anfänger 2022/23 nach Teilbereichen, Einzelkonten,
Staatsangehörigkeit und Zielbereichen¹⁾**

— H e s s e n —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			deutsch		nichtdeutsch		unbekannt	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	33 267	27 677	83,2	5 590	16,8	—	—
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	767	767	100,0	—	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		34 034	28 444	83,6	5 590	16,4	—	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	296	249	84,1	47	15,9	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	1 559	1 241	79,6	318	20,4	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	1 636	1 462	89,4	174	10,6	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	2 546	1 930	75,8	616	24,2	—	—
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft ⁴⁾	3 107	1 897	61,1	1 079	34,7	131	4,2
	Fachschulen für Sozialwesen	3 327	2 897	87,1	430	12,9	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		12 471	9 676	77,6	2 664	21,4	131	1,1
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		46 505	38 120	82,0	8 254	17,7	131	0,3
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	5 591	4 860	86,9	731	13,1	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	24 695	22 653	91,7	2 042	8,3	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		30 286	27 513	90,8	2 773	9,2	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	7 560	6 293	83,2	1 267	16,8	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		37 846	33 806	89,3	4 040	10,7	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	2 632	1 934	73,5	698	26,5	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	31	26	83,9	5	16,1	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	283	157	55,5	126	44,5	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		314	183	58,3	131	41,7	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	1 856	1 074	57,9	782	42,1	—	—
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁶⁾	3 368	35	1,0	3 333	99,0	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁷⁾	816	667	81,7	149	18,3	—	—
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	3 274	2 279	69,6	995	30,4	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	2 403	1 945	80,9	458	19,1	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		11 717	6 000	51,2	5 717	48,8	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		14 663	8 117	55,4	6 546	44,6	—	—
Insgesamt		99 014	80 043	80,8	18 840	19,0	131	0,1
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)								
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁸⁾	31 140	24 657	79,2	6 483	20,8	—	—
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium ⁹⁾	1 819	1 732	95,2	87	4,8	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	1 605	1 592	99,2	13	0,8	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		3 424	3 324	97,1	100	2,9	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		34 564	27 981	81,0	6 583	19,0	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb wurden Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**Anfängerinnen und Anfänger 2022/23 nach Teilbereichen, Einzelkonten,
Staatsangehörigkeit und Zielbereichen¹⁾**

— R e g . - B e z . D a r m s t a d t —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			deutsch		nichtdeutsch		unbekannt	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	19 655	15 725	80,0	3 930	20,0	—	—
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	354	354	100,0	—	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		20 009	16 079	80,4	3 930	19,6	—	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	171	144	84,2	27	15,8	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	917	720	78,5	197	21,5	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	835	716	85,7	119	14,3	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	1 171	800	68,3	371	31,7	—	—
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft ⁴⁾	1 685	906	53,8	734	43,6	45	2,7
	Fachschulen für Sozialwesen	1 748	1 426	81,6	322	18,4	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		6 527	4 712	72,2	1 770	27,1	45	0,7
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		26 536	20 791	78,3	5 700	21,5	45	0,2
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	3 375	2 862	84,8	513	15,2	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	17 126	15 495	90,5	1 631	9,5	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		20 501	18 357	89,5	2 144	10,5	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	4 618	3 663	79,3	955	20,7	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		25 119	22 020	87,7	3 099	12,3	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	1 689	1 204	71,3	485	28,7	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	31	26	83,9	5	16,1	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	160	77	48,1	83	51,9	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		191	103	53,9	88	46,1	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	1 224	654	53,4	570	46,6	—	—
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁶⁾	1 840	23	1,3	1 817	98,8	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁷⁾	478	367	76,8	111	23,2	—	—
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	1 788	1 172	65,5	616	34,5	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	1 416	1 090	77,0	326	23,0	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		6 746	3 306	49,0	3 440	51,0	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		8 626	4 613	53,5	4 013	46,5	—	—
Insgesamt		60 281	47 424	78,7	12 812	21,3	45	0,1

Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)

Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁸⁾	17 461	14 275	81,8	3 186	18,2	—	—
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium ⁹⁾	950	896	94,3	54	5,7	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	706	701	99,3	5	0,7	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		1 656	1 597	96,4	59	3,6	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		19 117	15 872	83,0	3 245	17,0	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb wurden Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**Anfängerinnen und Anfänger 2022/23 nach Teilbereichen, Einzelkonten,
Staatsangehörigkeit und Zielbereichen¹⁾**

— Darmstadt, Wissenschaftsstadt —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			deutsch		nichtdeutsch		unbekannt	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	2 057	1 685	81,9	372	18,1	—	—
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	57	57	100,0	—	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		2 114	1 742	82,4	372	17,6	—	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	20	14	70,0	6	30,0	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	103	83	80,6	20	19,4	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	133	112	84,2	21	15,8	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	259	226	87,3	33	12,7	—	—
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft ⁴⁾	200	118	59,0	82	41,0	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	257	231	89,9	26	10,1	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		972	784	80,7	188	19,3	—	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		3 086	2 526	81,9	560	18,1	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	223	185	83,0	38	17,0	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 142	1 043	91,3	99	8,7	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 365	1 228	90,0	137	10,0	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	574	470	81,9	104	18,1	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 939	1 698	87,6	241	12,4	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	170	123	72,4	47	27,6	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	9	3	33,3	6	66,7	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		9	3	33,3	6	66,7	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	86	44	51,2	42	48,8	—	—
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁶⁾	195	2	1,0	193	99,0	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁷⁾	6	6	100,0	—	—	—	—
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	131	82	62,6	49	37,4	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	31	18	58,1	13	41,9	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		449	152	33,9	297	66,1	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		628	278	44,3	350	55,7	—	—
Insgesamt		5 653	4 502	79,6	1 151	20,4	—	—
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)								
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁸⁾	4 888	3 796	77,7	1 092	22,3	—	—
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium ⁹⁾	309	282	91,3	27	8,7	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		309	282	91,3	27	8,7	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		5 197	4 078	78,5	1 119	21,5	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb wurden Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**Anfängerinnen und Anfänger 2022/23 nach Teilbereichen, Einzelkonten,
Staatsangehörigkeit und Zielbereichen¹⁾**

— Frankfurt am Main, Stadt —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			deutsch		nichtdeutsch		unbekannt	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	6 632	5 360	80,8	1 272	19,2	—	—
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	142	142	100,0	—	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		6 774	5 502	81,2	1 272	18,8	—	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	34	27	79,4	7	20,6	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	62	41	66,1	21	33,9	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	120	100	83,3	20	16,7	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	245	146	59,6	99	40,4	—	—
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft ⁴⁾	461	229	49,7	231	50,1	1	0,2
	Fachschulen für Sozialwesen	462	366	79,2	96	20,8	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		1 384	909	65,7	474	34,2	1	0,1
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		8 158	6 411	78,6	1 746	21,4	1	0,0
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	305	231	75,7	74	24,3	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	3 354	2 939	87,6	415	12,4	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		3 659	3 170	86,6	489	13,4	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	1 381	1 065	77,1	316	22,9	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		5 040	4 235	84,0	805	16,0	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	228	152	66,7	76	33,3	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	20	8	40,0	12	60,0	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		20	8	40,0	12	60,0	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	236	110	46,6	126	53,4	—	—
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁶⁾	291	10	3,4	281	96,6	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁷⁾	20	16	80,0	4	20,0	—	—
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	553	358	64,7	195	35,3	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	226	178	78,8	48	21,2	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		1 326	672	50,7	654	49,3	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		1 574	832	52,9	742	47,1	—	—
Insgesamt		14 772	11 478	77,7	3 293	22,3	1	0,0
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)								
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁸⁾	8 546	7 254	84,9	1 292	15,1	—	—
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium ⁹⁾	280	265	94,6	15	5,4	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		280	265	94,6	15	5,4	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		8 826	7 519	85,2	1 307	14,8	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb wurden Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**Anfängerinnen und Anfänger 2022/23 nach Teilbereichen, Einzelkonten,
Staatsangehörigkeit und Zielbereichen¹⁾**

— Offenbach am Main, Stadt —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			deutsch		nichtdeutsch		unbekannt	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	674	480	71,2	194	28,8	—	—
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	20	20	100,0	—	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		694	500	72,0	194	28,0	—	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	29	17	58,6	12	41,4	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	35	27	77,1	8	22,9	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	76	60	78,9	16	21,1	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	71	53	74,6	18	25,4	—	—
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft ⁴⁾	82	52	63,4	30	36,6	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	194	124	63,9	70	36,1	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		487	333	68,4	154	31,6	—	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 181	833	70,5	348	29,5	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	224	146	65,2	78	34,8	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	526	419	79,7	107	20,3	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		750	565	75,3	185	24,7	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	233	169	72,5	64	27,5	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		983	734	74,7	249	25,3	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	69	47	68,1	22	31,9	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	3	3	100,0	—	—	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		3	3	100,0	—	—	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁶⁾	56	25	44,6	31	55,4	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁷⁾	44	—	—	44	100,0	—	—
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	129	76	58,9	53	41,1	—	—
	Berufsvorbereitende	140	80	57,1	60	42,9	—	—
	Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	65	40	61,5	25	38,5	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		434	221	50,9	213	49,1	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		506	271	53,6	235	46,4	—	—
Insgesamt		2 670	1 838	68,8	832	31,2	—	—
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)								
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁸⁾	56	32	57,1	24	42,9	—	—
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium ⁹⁾ Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		56	32	57,1	24	42,9	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb wurden Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**Anfängerinnen und Anfänger 2022/23 nach Teilbereichen, Einzelkonten,
Staatsangehörigkeit und Zielbereichen¹⁾**

— Wiesbaden, Landeshauptstadt —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			deutsch		nichtdeutsch		unbekannt	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 959	1 567	80,0	392	20,0	—	—
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	27	27	100,0	—	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 986	1 594	80,3	392	19,7	—	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	250	201	80,4	49	19,6	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	96	82	85,4	14	14,6	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	183	111	60,7	72	39,3	—	—
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft ⁴⁾	247	121	49,0	105	42,5	21	8,5
	Fachschulen für Sozialwesen	94	77	81,9	17	18,1	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		870	592	68,0	257	29,5	21	2,4
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		2 856	2 186	76,5	649	22,7	21	0,7
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	308	252	81,8	56	18,2	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 232	1 110	90,1	122	9,9	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 540	1 362	88,4	178	11,6	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	392	309	78,8	83	21,2	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 932	1 671	86,5	261	13,5	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	35	22	62,9	13	37,1	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	4	1	25,0	3	75,0	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		4	1	25,0	3	75,0	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	39	25	64,1	14	35,9	—	—
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁶⁾	119	2	1,7	117	98,3	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁷⁾	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	219	137	62,6	82	37,4	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	117	93	79,5	24	20,5	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		494	257	52,0	237	48,0	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		533	280	52,5	253	47,5	—	—
Insgesamt		5 321	4 137	77,7	1 163	21,9	21	0,4
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)								
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁸⁾	1 817	1 501	82,6	316	17,4	—	—
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium ⁹⁾	42	40	95,2	2	4,8	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	340	337	99,1	3	0,9	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		382	377	98,7	5	1,3	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		2 199	1 878	85,4	321	14,6	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb wurden Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**Anfängerinnen und Anfänger 2022/23 nach Teilbereichen, Einzelkonten,
Staatsangehörigkeit und Zielbereichen¹⁾**

— Landkreis Bergstraße —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			deutsch		nichtdeutsch		unbekannt	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	741	561	75,7	180	24,3	—	—
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	4	4	100,0	—	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		745	565	75,8	180	24,2	—	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	26	21	80,8	5	19,2	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	45	28	62,2	17	37,8	—	—
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft ⁴⁾	88	68	77,3	20	22,7	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	37	32	86,5	5	13,5	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		196	149	76,0	47	24,0	—	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		941	714	75,9	227	24,1	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	242	218	90,1	24	9,9	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	941	873	92,8	68	7,2	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 183	1 091	92,2	92	7,8	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	220	183	83,2	37	16,8	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 403	1 274	90,8	129	9,2	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	103	73	70,9	30	29,1	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	10	10	100,0	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	14	2	14,3	12	85,7	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		24	12	50,0	12	50,0	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	70	48	68,6	22	31,4	—	—
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁶⁾	115	2	1,7	113	98,3	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁷⁾	21	20	95,2	1	4,8	—	—
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	65	59	90,8	6	9,2	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		271	129	47,6	142	52,4	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		398	214	53,8	184	46,2	—	—
Insgesamt		2 742	2 202	80,3	540	19,7	—	—
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)								
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁸⁾	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium ⁹⁾	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb wurden Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**Anfängerinnen und Anfänger 2022/23 nach Teilbereichen, Einzelkonten,
Staatsangehörigkeit und Zielbereichen¹⁾**

— Landkreis Darmstadt-Dieburg —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			deutsch		nichtdeutsch		unbekannt	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	259	228	88,0	31	12,0	—	—
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	23	23	100,0	—	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		282	251	89,0	31	11,0	—	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	41	36	87,8	5	12,2	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	12	10	83,3	2	16,7	—	—
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft ⁴⁾	50	37	74,0	13	26,0	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	72	64	88,9	8	11,1	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		175	147	84,0	28	16,0	—	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		457	398	87,1	59	12,9	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	147	138	93,9	9	6,1	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 118	1 029	92,0	89	8,0	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 265	1 167	92,3	98	7,7	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	57	50	87,7	7	12,3	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 322	1 217	92,1	105	7,9	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	58	49	84,5	9	15,5	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	17	6	35,3	11	64,7	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		17	6	35,3	11	64,7	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	97	50	51,5	47	48,5	—	—
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁶⁾	78	2	2,6	76	97,4	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁷⁾	34	30	88,2	4	11,8	—	—
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	86	66	76,7	20	23,3	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		295	148	50,2	147	49,8	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		370	203	54,9	167	45,1	—	—
Insgesamt		2 149	1 818	84,6	331	15,4	—	—
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)								
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁸⁾	468	353	75,4	115	24,6	—	—
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium ⁹⁾	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		468	353	75,4	115	24,6	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb wurden Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**Anfängerinnen und Anfänger 2022/23 nach Teilbereichen, Einzelkonten,
Staatsangehörigkeit und Zielbereichen¹⁾**

— Landkreis Groß-Gerau —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			deutsch		nichtdeutsch		unbekannt	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 062	822	77,4	240	22,6	—	—
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	2	2	100,0	—	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 064	824	77,4	240	22,6	—	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	19	11	57,9	8	42,1	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	45	38	84,4	7	15,6	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	68	38	55,9	30	44,1	—	—
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft ⁴⁾	70	40	57,1	30	42,9	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	49	46	93,9	3	6,1	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		251	173	68,9	78	31,1	—	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 315	997	75,8	318	24,2	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	220	199	90,5	21	9,5	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 047	917	87,6	130	12,4	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 267	1 116	88,1	151	11,9	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	203	158	77,8	45	22,2	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 470	1 274	86,7	196	13,3	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	127	92	72,4	35	27,6	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	19	10	52,6	9	47,4	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		19	10	52,6	9	47,4	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	61	32	52,5	29	47,5	—	—
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁶⁾	158	1	0,6	157	99,4	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁷⁾	27	20	74,1	7	25,9	—	—
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	148	101	68,2	47	31,8	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	150	109	72,7	41	27,3	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		544	263	48,3	281	51,7	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		690	365	52,9	325	47,1	—	—
Insgesamt		3 475	2 636	75,9	839	24,1	—	—
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)								
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁸⁾	281	223	79,4	58	20,6	—	—
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium ⁹⁾	23	23	100,0	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		23	23	100,0	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		304	246	80,9	58	19,1	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb wurden Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**Anfängerinnen und Anfänger 2022/23 nach Teilbereichen, Einzelkonten,
Staatsangehörigkeit und Zielbereichen¹⁾**

— Hochtaunuskreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			deutsch		nichtdeutsch		unbekannt	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	865	662	76,5	203	23,5	—	—
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	20	20	100,0	—	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		885	682	77,1	203	22,9	—	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	24	16	66,7	8	33,3	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	37	31	83,8	6	16,2	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	27	9	33,3	18	66,7	—	—
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft ⁴⁾	66	34	51,5	32	48,5	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	131	107	81,7	24	18,3	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		285	197	69,1	88	30,9	—	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 170	879	75,1	291	24,9	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	262	229	87,4	33	12,6	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 169	1 083	92,6	86	7,4	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 431	1 312	91,7	119	8,3	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	259	225	86,9	34	13,1	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 690	1 537	90,9	153	9,1	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	119	79	66,4	40	33,6	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	6	6	100,0	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	9	1	11,1	8	88,9	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		15	7	46,7	8	53,3	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	86	35	40,7	51	59,3	—	—
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁶⁾	122	—	—	122	100,0	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁷⁾	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	68	53	77,9	15	22,1	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		276	88	31,9	188	68,1	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		410	174	42,4	236	57,6	—	—
Insgesamt		3 270	2 590	79,2	680	20,8	—	—
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)								
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁸⁾	33	30	90,9	3	9,1	—	—
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium ⁹⁾	63	60	95,2	3	4,8	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		63	60	95,2	3	4,8	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		96	90	93,8	6	6,3	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb wurden Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**Anfängerinnen und Anfänger 2022/23 nach Teilbereichen, Einzelkonten,
Staatsangehörigkeit und Zielbereichen¹⁾**

— Main-Kinzig-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			deutsch		nichtdeutsch		unbekannt	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 829	1 521	83,2	308	16,8	—	—
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	12	12	100,0	—	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 841	1 533	83,3	308	16,7	—	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	71	69	97,2	2	2,8	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	60	45	75,0	15	25,0	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	118	107	90,7	11	9,3	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	86	49	57,0	37	43,0	—	—
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft ⁴⁾	162	93	57,4	69	42,6	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	240	198	82,5	42	17,5	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		737	561	76,1	176	23,9	—	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		2 578	2 094	81,2	484	18,8	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	661	578	87,4	83	12,6	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 462	1 319	90,2	143	9,8	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		2 123	1 897	89,4	226	10,6	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	373	307	82,3	66	17,7	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		2 496	2 204	88,3	292	11,7	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	180	134	74,4	46	25,6	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	22	14	63,6	8	36,4	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		22	14	63,6	8	36,4	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	106	53	50,0	53	50,0	—	—
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁶⁾	181	2	1,1	179	98,9	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁷⁾	48	45	93,8	3	6,3	—	—
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	276	191	69,2	85	30,8	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	155	117	75,5	38	24,5	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		766	408	53,3	358	46,7	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		968	556	57,4	412	42,6	—	—
Insgesamt		6 042	4 854	80,3	1 188	19,7	—	—
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)								
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁸⁾	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium ⁹⁾	42	39	92,9	3	7,1	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		42	39	92,9	3	7,1	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		42	39	92,9	3	7,1	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb wurden Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**Anfängerinnen und Anfänger 2022/23 nach Teilbereichen, Einzelkonten,
Staatsangehörigkeit und Zielbereichen¹⁾**

— Main-Taunus-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			deutsch		nichtdeutsch		unbekannt	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	616	467	75,8	149	24,2	—	—
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	8	8	100,0	—	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		624	475	76,1	149	23,9	—	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	20	17	85,0	3	15,0	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	45	41	91,1	4	8,9	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	—	—	—	—	—	—	—
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft ⁴⁾	44	15	34,1	29	65,9	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	47	35	74,5	12	25,5	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		156	108	69,2	48	30,8	—	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		780	583	74,7	197	25,3	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	188	163	86,7	25	13,3	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 002	911	90,9	91	9,1	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 190	1 074	90,3	116	9,7	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	260	210	80,8	50	19,2	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 450	1 284	88,6	166	11,4	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	41	31	75,6	10	24,4	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	8	6	75,0	2	25,0	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		8	6	75,0	2	25,0	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	33	24	72,7	9	27,3	—	—
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁶⁾	142	—	—	142	100,0	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁷⁾	39	21	53,8	18	46,2	—	—
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	212	156	73,6	56	26,4	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	62	45	72,6	17	27,4	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		488	246	50,4	242	49,6	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		537	283	52,7	254	47,3	—	—
Insgesamt		2 767	2 150	77,7	617	22,3	—	—
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)								
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁸⁾	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium ⁹⁾	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb wurden Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**Anfängerinnen und Anfänger 2022/23 nach Teilbereichen, Einzelkonten,
Staatsangehörigkeit und Zielbereichen¹⁾**

— Odenwaldkreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			deutsch		nichtdeutsch		unbekannt	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	207	184	88,9	23	11,1	—	—
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	10	10	100,0	—	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		217	194	89,4	23	10,6	—	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	17	17	100,0	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	21	17	81,0	4	19,0	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	23	20	87,0	3	13,0	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	17	10	58,8	7	41,2	—	—
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft ⁴⁾	19	16	84,2	3	15,8	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	22	19	86,4	3	13,6	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		119	99	83,2	20	16,8	—	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		336	293	87,2	43	12,8	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	77	68	88,3	9	11,7	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	346	320	92,5	26	7,5	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		423	388	91,7	35	8,3	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	34	29	85,3	5	14,7	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		457	417	91,2	40	8,8	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	70	62	88,6	8	11,4	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	2	2	100,0	—	—	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		2	2	100,0	—	—	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁶⁾	40	23	57,5	17	42,5	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁷⁾	8	8	100,0	—	—	—	—
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	34	32	94,1	2	5,9	—	—
	Keine Anrechenbarkeit zusammen		106	63	59,4	43	40,6	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		178	127	71,3	51	28,7	—	—
Insgesamt		971	837	86,2	134	13,8	—	—
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)								
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁸⁾	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium ⁹⁾ Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb wurden Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**Anfängerinnen und Anfänger 2022/23 nach Teilbereichen, Einzelkonten,
Staatsangehörigkeit und Zielbereichen¹⁾**

— Landkreis Offenbach —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			deutsch		nichtdeutsch		unbekannt	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 339	1 025	76,5	314	23,5	—	—
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	3	3	100,0	—	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 342	1 028	76,6	314	23,4	—	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	198	162	81,8	36	18,2	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	—	—	—	—	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	19	5	26,3	14	73,7	—	—
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft ⁴⁾	79	33	41,8	46	58,2	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	—	—	—	—	—	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		296	200	67,6	96	32,4	—	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 638	1 228	75,0	410	25,0	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	431	373	86,5	58	13,5	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 373	1 258	91,6	115	8,4	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 804	1 631	90,4	173	9,6	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	261	189	72,4	72	27,6	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		2 065	1 820	88,1	245	11,9	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	184	120	65,2	64	34,8	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	15	10	66,7	5	33,3	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	16	9	56,3	7	43,8	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		31	19	61,3	12	38,7	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁶⁾	92	50	54,3	42	45,7	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁷⁾	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	45	28	62,2	17	37,8	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	140	94	67,1	46	32,9	—	—
	Keine Anrechenbarkeit zusammen		390	173	44,4	217	55,6	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		605	312	51,6	293	48,4	—	—
Insgesamt		4 308	3 360	78,0	948	22,0	—	—
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)								
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁸⁾	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium ⁹⁾	181	177	97,8	4	2,2	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	366	364	99,5	2	0,5	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		547	541	98,9	6	1,1	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		547	541	98,9	6	1,1	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb wurden Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**Anfängerinnen und Anfänger 2022/23 nach Teilbereichen, Einzelkonten,
Staatsangehörigkeit und Zielbereichen¹⁾**

— Rheingau-Taunus-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			deutsch		nichtdeutsch		unbekannt	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	248	199	80,2	49	19,8	—	—
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	6	6	100,0	—	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		254	205	80,7	49	19,3	—	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	34	28	82,4	6	17,6	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	29	25	86,2	4	13,8	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	91	87	95,6	4	4,4	—	—
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft ⁴⁾	26	15	57,7	11	42,3	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	66	56	84,8	10	15,2	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		246	211	85,8	35	14,2	—	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		500	416	83,2	84	16,8	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	—	—	—	—	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	781	742	95,0	39	5,0	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		781	742	95,0	39	5,0	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	99	78	78,8	21	21,2	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		880	820	93,2	60	6,8	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	61	45	73,8	16	26,2	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	2	1	50,0	1	50,0	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		2	1	50,0	1	50,0	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	37	19	51,4	18	48,6	—	—
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁶⁾	92	—	—	92	100,0	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁷⁾	12	11	91,7	1	8,3	—	—
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	64	39	60,9	25	39,1	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	52	45	86,5	7	13,5	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		257	114	44,4	143	55,6	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		320	160	50,0	160	50,0	—	—
Insgesamt		1 700	1 396	82,1	304	17,9	—	—
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)								
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁸⁾	987	771	78,1	216	21,9	—	—
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium ⁹⁾	10	10	100,0	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		10	10	100,0	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		997	781	78,3	216	21,7	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb wurden Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**Anfängerinnen und Anfänger 2022/23 nach Teilbereichen, Einzelkonten,
Staatsangehörigkeit und Zielbereichen¹⁾**

— Wetteraukreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			deutsch		nichtdeutsch		unbekannt	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 167	964	82,6	203	17,4	—	—
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	24	24	100,0	—	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 191	988	82,9	203	17,1	—	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	91	72	79,1	19	20,9	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	46	43	93,5	3	6,5	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	48	28	58,3	20	41,7	—	—
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft ⁴⁾	91	35	38,5	33	36,3	23	25,3
	Fachschulen für Sozialwesen	77	71	92,2	6	7,8	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		353	249	70,5	81	22,9	23	6,5
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 544	1 237	80,1	284	18,4	23	1,5
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	87	82	94,3	5	5,7	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 633	1 532	93,8	101	6,2	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 720	1 614	93,8	106	6,2	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	272	221	81,3	51	18,8	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 992	1 835	92,1	157	7,9	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	244	175	71,7	69	28,3	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	15	11	73,3	4	26,7	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		15	11	73,3	4	26,7	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁶⁾	185	116	62,7	69	37,3	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁷⁾	166	1	0,6	165	99,4	—	—
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	134	114	85,1	20	14,9	—	—
	Berufsvorbereitende	—	—	—	—	—	—	—
	Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	165	141	85,5	24	14,5	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		650	372	57,2	278	42,8	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		909	558	61,4	351	38,6	—	—
Insgesamt		4 445	3 630	81,7	792	17,8	23	0,5

Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)

Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁸⁾	385	315	81,8	70	18,2	—	—
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium ⁹⁾ Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		385	315	81,8	70	18,2	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb wurden Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**Anfängerinnen und Anfänger 2022/23 nach Teilbereichen, Einzelkonten,
Staatsangehörigkeit und Zielbereichen¹⁾**

— R e g . - B e z . G i e ß e n —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			deutsch		nichtdeutsch		unbekannt	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	5 815	5 088	87,5	727	12,5	—	—
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	77	77	100,0	—	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		5 892	5 165	87,7	727	12,3	—	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	83	71	85,5	12	14,5	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	441	353	80,0	88	20,0	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	398	367	92,2	31	7,8	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	796	686	86,2	110	13,8	—	—
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft ⁴⁾	600	407	67,8	128	21,3	65	10,8
	Fachschulen für Sozialwesen	874	800	91,5	74	8,5	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		3 192	2 684	84,1	443	13,9	65	2,0
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		9 084	7 849	86,4	1 170	12,9	65	0,7
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	1 225	1 106	90,3	119	9,7	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	3 697	3 501	94,7	196	5,3	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		4 922	4 607	93,6	315	6,4	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	1 159	1 022	88,2	137	11,8	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		6 081	5 629	92,6	452	7,4	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	671	512	76,3	159	23,7	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	67	46	68,7	21	31,3	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		67	46	68,7	21	31,3	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁶⁾	479	302	63,0	177	37,0	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁷⁾	785	6	0,8	779	99,2	—	—
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	110	103	93,6	7	6,4	—	—
	Berufsvorbereitende	478	371	77,6	107	22,4	—	—
	Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	466	408	87,6	58	12,4	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		2 318	1 190	51,3	1 128	48,7	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		3 056	1 748	57,2	1 308	42,8	—	—
Insgesamt		18 221	15 226	83,6	2 930	16,1	65	0,4
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)								
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁸⁾	8 435	5 876	69,7	2 559	30,3	—	—
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium ⁹⁾	408	394	96,6	14	3,4	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	143	142	99,3	1	0,7	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		551	536	97,3	15	2,7	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		8 986	6 412	71,4	2 574	28,6	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb wurden Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**Anfängerinnen und Anfänger 2022/23 nach Teilbereichen, Einzelkonten,
Staatsangehörigkeit und Zielbereichen¹⁾**

— Landkreis Gießen —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			deutsch		nichtdeutsch		unbekannt	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 671	1 449	86,7	222	13,3	—	—
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	34	34	100,0	—	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 705	1 483	87,0	222	13,0	—	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	15	11	73,3	4	26,7	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	107	79	73,8	28	26,2	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	70	62	88,6	8	11,4	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	103	78	75,7	25	24,3	—	—
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft ⁴⁾	205	111	54,1	67	32,7	27	13,2
	Fachschulen für Sozialwesen	181	162	89,5	19	10,5	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		681	503	73,9	151	22,2	27	4,0
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		2 386	1 986	83,2	373	15,6	27	1,1
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	176	151	85,8	25	14,2	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 137	1 054	92,7	83	7,3	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 313	1 205	91,8	108	8,2	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	276	239	86,6	37	13,4	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 589	1 444	90,9	145	9,1	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	154	116	75,3	38	24,7	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	18	13	72,2	5	27,8	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		18	13	72,2	5	27,8	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	143	94	65,7	49	34,3	—	—
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁶⁾	195	—	—	195	100,0	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁷⁾	20	20	100,0	—	—	—	—
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	77	70	90,9	7	9,1	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	136	121	89,0	15	11,0	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		571	305	53,4	266	46,6	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		743	434	58,4	309	41,6	—	—
Insgesamt		4 718	3 864	81,9	827	17,5	27	0,6
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)								
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁸⁾	5 095	3 744	73,5	1 351	26,5	—	—
	Duale Hochschulausbildung	23	23	100,0	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	113	112	99,1	1	0,9	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		136	135	99,3	1	0,7	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		5 231	3 879	74,2	1 352	25,8	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb wurden Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**Anfängerinnen und Anfänger 2022/23 nach Teilbereichen, Einzelkonten,
Staatsangehörigkeit und Zielbereichen¹⁾**

— Lahn-Dill-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			deutsch		nichtdeutsch		unbekannt	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 473	1 302	88,4	171	11,6	—	—
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	11	11	100,0	—	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 484	1 313	88,5	171	11,5	—	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	97	84	86,6	13	13,4	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	82	76	92,7	6	7,3	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	63	41	65,1	22	34,9	—	—
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft ⁴⁾	171	138	80,7	14	8,2	19	11,1
	Fachschulen für Sozialwesen	149	139	93,3	10	6,7	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		562	478	85,1	65	11,6	19	3,4
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		2 046	1 791	87,5	236	11,5	19	0,9
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	290	266	91,7	24	8,3	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	822	783	95,3	39	4,7	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 112	1 049	94,3	63	5,7	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	253	219	86,6	34	13,4	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 365	1 268	92,9	97	7,1	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	94	68	72,3	26	27,7	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	14	11	78,6	3	21,4	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		14	11	78,6	3	21,4	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁶⁾	58	18	31,0	40	69,0	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁷⁾	19	16	84,2	3	15,8	—	—
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	269	208	77,3	61	22,7	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	75	68	90,7	7	9,3	—	—
	Keine Anrechenbarkeit zusammen		621	313	50,4	308	49,6	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		729	392	53,8	337	46,2	—	—
Insgesamt		4 140	3 451	83,4	670	16,2	19	0,5
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)								
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁸⁾	7	7	100,0	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium ⁹⁾ Verwaltungsfachhochschulen	385	371	96,4	14	3,6	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		385	371	96,4	14	3,6	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		392	378	96,4	14	3,6	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb wurden Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**Anfängerinnen und Anfänger 2022/23 nach Teilbereichen, Einzelkonten,
Staatsangehörigkeit und Zielbereichen¹⁾**

— Landkreis Limburg-Weilburg —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			deutsch		nichtdeutsch		unbekannt	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	992	855	86,2	137	13,8	—	—
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	10	10	100,0	—	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 002	865	86,3	137	13,7	—	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	17	17	100,0	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	109	92	84,4	17	15,6	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	110	102	92,7	8	7,3	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	77	60	77,9	17	22,1	—	—
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft ⁴⁾	117	93	79,5	24	20,5	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	184	169	91,8	15	8,2	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		614	533	86,8	81	13,2	—	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 616	1 398	86,5	218	13,5	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	462	424	91,8	38	8,2	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	501	480	95,8	21	4,2	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		963	904	93,9	59	6,1	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	186	158	84,9	28	15,1	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 149	1 062	92,4	87	7,6	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100	82	82,0	18	18,0	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	10	7	70,0	3	30,0	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		10	7	70,0	3	30,0	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁶⁾	60	38	63,3	22	36,7	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁷⁾	5	4	80,0	1	20,0	—	—
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	132	93	70,5	39	29,5	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	78	59	75,6	19	24,4	—	—
	Keine Anrechenbarkeit zusammen		452	196	43,4	256	56,6	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		562	285	50,7	277	49,3	—	—
Insgesamt		3 327	2 745	82,5	582	17,5	—	—
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)								
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁸⁾	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium ⁹⁾ Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb wurden Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**Anfängerinnen und Anfänger 2022/23 nach Teilbereichen, Einzelkonten,
Staatsangehörigkeit und Zielbereichen¹⁾**

— Landkreis Marburg-Biedenkopf —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			deutsch		nichtdeutsch		unbekannt	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 187	1 043	87,9	144	12,1	—	—
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	9	9	100,0	—	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 196	1 052	88,0	144	12,0	—	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	34	29	85,3	5	14,7	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	128	98	76,6	30	23,4	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	77	71	92,2	6	7,8	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	537	493	91,8	44	8,2	—	—
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft ⁴⁾	60	46	76,7	14	23,3	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	239	221	92,5	18	7,5	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		1 075	958	89,1	117	10,9	—	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		2 271	2 010	88,5	261	11,5	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	191	169	88,5	22	11,5	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	971	925	95,3	46	4,7	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 162	1 094	94,1	68	5,9	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	308	282	91,6	26	8,4	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 470	1 376	93,6	94	6,4	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	230	173	75,2	57	24,8	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	15	7	46,7	8	53,3	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		15	7	46,7	8	53,3	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	143	96	67,1	47	32,9	—	—
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁶⁾	152	1	0,7	151	99,3	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁷⁾	31	29	93,5	2	6,5	—	—
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	133	118	88,7	15	11,3	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		459	244	53,2	215	46,8	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		704	424	60,2	280	39,8	—	—
Insgesamt		4 445	3 810	85,7	635	14,3	—	—
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)								
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁸⁾	3 333	2 125	63,8	1 208	36,2	—	—
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium ⁹⁾	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	30	30	100,0	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		30	30	100,0	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		3 363	2 155	64,1	1 208	35,9	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb wurden Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**Anfängerinnen und Anfänger 2022/23 nach Teilbereichen, Einzelkonten,
Staatsangehörigkeit und Zielbereichen¹⁾**

— Vogelsbergkreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			deutsch		nichtdeutsch		unbekannt	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	492	439	89,2	53	10,8	—	—
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	13	13	100,0	—	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		505	452	89,5	53	10,5	—	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	17	14	82,4	3	17,6	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	59	56	94,9	3	5,1	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	16	14	87,5	2	12,5	—	—
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft ⁴⁾	47	19	40,4	9	19,1	19	40,4
	Fachschulen für Sozialwesen	121	109	90,1	12	9,9	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		260	212	81,5	29	11,2	19	7,3
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		765	664	86,8	82	10,7	19	2,5
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	106	96	90,6	10	9,4	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	266	259	97,4	7	2,6	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		372	355	95,4	17	4,6	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	136	124	91,2	12	8,8	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		508	479	94,3	29	5,7	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	93	73	78,5	20	21,5	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	10	8	80,0	2	20,0	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		10	8	80,0	2	20,0	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	75	56	74,7	19	25,3	—	—
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁶⁾	61	—	—	61	100,0	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁷⁾	35	34	97,1	1	2,9	—	—
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	44	42	95,5	2	4,5	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		215	132	61,4	83	38,6	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		318	213	67,0	105	33,0	—	—
Insgesamt		1 591	1 356	85,2	216	13,6	19	1,2
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)								
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁸⁾	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium ⁹⁾	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb wurden Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**Anfängerinnen und Anfänger 2022/23 nach Teilbereichen, Einzelkonten,
Staatsangehörigkeit und Zielbereichen¹⁾**

— R e g . - B e z . K a s s e l —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			deutsch		nichtdeutsch		unbekannt	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	7 797	6 864	88,0	933	12,0	—	—
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	337	337	100,0	—	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		8 134	7 201	88,5	933	11,5	—	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	42	34	81,0	8	19,0	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	201	168	83,6	33	16,4	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	403	379	94,0	24	6,0	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	579	444	76,7	135	23,3	—	—
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft ⁴⁾	822	584	71,0	217	26,4	21	2,6
	Fachschulen für Sozialwesen	705	671	95,2	34	4,8	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		2 752	2 280	82,8	451	16,4	21	0,8
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		10 886	9 481	87,1	1 384	12,7	21	0,2
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	991	892	90,0	99	10,0	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	3 872	3 657	94,4	215	5,6	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		4 863	4 549	93,5	314	6,5	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	1 783	1 608	90,2	175	9,8	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		6 646	6 157	92,6	489	7,4	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	272	218	80,1	54	19,9	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	56	34	60,7	22	39,3	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		56	34	60,7	22	39,3	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	153	118	77,1	35	22,9	—	—
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁶⁾	743	6	0,8	737	99,2	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁷⁾	228	197	86,4	31	13,6	—	—
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	1 008	736	73,0	272	27,0	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	521	447	85,8	74	14,2	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		2 653	1 504	56,7	1 149	43,3	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		2 981	1 756	58,9	1 225	41,1	—	—
Insgesamt		20 513	17 394	84,8	3 098	15,1	21	0,1
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)								
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁸⁾	5 244	4 506	85,9	738	14,1	—	—
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium ⁹⁾	461	442	95,9	19	4,1	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	756	749	99,1	7	0,9	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		1 217	1 191	97,9	26	2,1	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		6 461	5 697	88,2	764	11,8	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb wurden Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**Anfängerinnen und Anfänger 2022/23 nach Teilbereichen, Einzelkonten,
Staatsangehörigkeit und Zielbereichen¹⁾**

— Kassel, documenta-Stadt —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			deutsch		nichtdeutsch		unbekannt	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	2 598	2 266	87,2	332	12,8	—	—
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	37	37	100,0	—	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		2 635	2 303	87,4	332	12,6	—	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	42	34	81,0	8	19,0	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	137	126	92,0	11	8,0	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	141	135	95,7	6	4,3	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	160	108	67,5	52	32,5	—	—
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft ⁴⁾	277	203	73,3	74	26,7	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	336	316	94,0	20	6,0	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		1 093	922	84,4	171	15,6	—	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		3 728	3 225	86,5	503	13,5	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	406	342	84,2	64	15,8	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	821	765	93,2	56	6,8	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 227	1 107	90,2	120	9,8	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	463	404	87,3	59	12,7	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 690	1 511	89,4	179	10,6	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	6	1	16,7	5	83,3	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		6	1	16,7	5	83,3	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁶⁾	155	2	1,3	153	98,7	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁷⁾	6	5	83,3	1	16,7	—	—
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	362	250	69,1	112	30,9	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	66	52	78,8	14	21,2	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		589	309	52,5	280	47,5	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		595	310	52,1	285	47,9	—	—
Insgesamt		6 013	5 046	83,9	967	16,1	—	—
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)								
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁸⁾	3 830	3 320	86,7	510	13,3	—	—
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium ⁹⁾	112	109	97,3	3	2,7	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	215	215	100,0	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		327	324	99,1	3	0,9	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		4 157	3 644	87,7	513	12,3	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb wurden Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**Anfängerinnen und Anfänger 2022/23 nach Teilbereichen, Einzelkonten,
Staatsangehörigkeit und Zielbereichen¹⁾**

— Landkreis Fulda —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			deutsch		nichtdeutsch		unbekannt	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 566	1 363	87,0	203	13,0	—	—
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	24	24	100,0	—	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 590	1 387	87,2	203	12,8	—	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	64	42	65,6	22	34,4	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	82	77	93,9	5	6,1	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	59	36	61,0	23	39,0	—	—
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft ⁴⁾	136	109	80,1	26	19,1	1	0,7
	Fachschulen für Sozialwesen	124	120	96,8	4	3,2	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		465	384	82,6	80	17,2	1	0,2
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		2 055	1 771	86,2	283	13,8	1	0,0
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	210	191	91,0	19	9,0	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	695	666	95,8	29	4,2	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		905	857	94,7	48	5,3	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	423	391	92,4	32	7,6	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 328	1 248	94,0	80	6,0	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	53	38	71,7	15	28,3	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	16	9	56,3	7	43,8	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		16	9	56,3	7	43,8	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	32	26	81,3	6	18,8	—	—
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁶⁾	113	1	0,9	112	99,1	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁷⁾	49	42	85,7	7	14,3	—	—
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	175	118	67,4	57	32,6	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	29	23	79,3	6	20,7	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		398	210	52,8	188	47,2	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		467	257	55,0	210	45,0	—	—
Insgesamt		3 850	3 276	85,1	573	14,9	1	0,0
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)								
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁸⁾	1 055	853	80,9	202	19,1	—	—
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium ⁹⁾	247	231	93,5	16	6,5	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		247	231	93,5	16	6,5	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		1 302	1 084	83,3	218	16,7	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb wurden Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**Anfängerinnen und Anfänger 2022/23 nach Teilbereichen, Einzelkonten,
Staatsangehörigkeit und Zielbereichen¹⁾**

— Landkreis Hersfeld-Rotenburg —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			deutsch		nichtdeutsch		unbekannt	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	962	869	90,3	93	9,7	—	—
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	9	9	100,0	—	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		971	878	90,4	93	9,6	—	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	17	17	100,0	—	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	44	40	90,9	4	9,1	—	—
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft ⁴⁾	65	32	49,2	13	20,0	20	30,8
	Fachschulen für Sozialwesen	26	26	100,0	—	—	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		152	115	75,7	17	11,2	20	13,2
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 123	993	88,4	110	9,8	20	1,8
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	70	62	88,6	8	11,4	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	406	383	94,3	23	5,7	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		476	445	93,5	31	6,5	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	178	158	88,8	20	11,2	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		654	603	92,2	51	7,8	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	85	67	78,8	18	21,2	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	7	4	57,1	3	42,9	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		7	4	57,1	3	42,9	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	27	22	81,5	5	18,5	—	—
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁶⁾	66	—	—	66	100,0	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁷⁾	32	29	90,6	3	9,4	—	—
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	43	38	88,4	5	11,6	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		168	89	53,0	79	47,0	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		260	160	61,5	100	38,5	—	—
Insgesamt		2 037	1 756	86,2	261	12,8	20	1,0
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)								
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁸⁾	121	121	100,0	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium ⁹⁾	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	541	534	98,7	7	1,3	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		541	534	98,7	7	1,3	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		662	655	98,9	7	1,1	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb wurden Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**Anfängerinnen und Anfänger 2022/23 nach Teilbereichen, Einzelkonten,
Staatsangehörigkeit und Zielbereichen¹⁾**

— Landkreis Kassel —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			deutsch		nichtdeutsch		unbekannt	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	597	512	85,8	85	14,2	—	—
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	1	1	100,0	—	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		598	513	85,8	85	14,2	—	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	23	23	100,0	—	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	64	57	89,1	7	10,9	—	—
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft ⁴⁾	45	39	86,7	6	13,3	—	—
Fachschulen für Sozialwesen		—	—	—	—	—	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		132	119	90,2	13	9,8	—	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		730	632	86,6	98	13,4	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	—	—	—	—	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	638	597	93,6	41	6,4	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		638	597	93,6	41	6,4	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	160	144	90,0	16	10,0	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		798	741	92,9	57	7,1	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	5	5	100,0	—	—	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		5	5	100,0	—	—	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	14	1	7,1	13	92,9	—	—
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁶⁾	167	—	—	167	100,0	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁷⁾	29	22	75,9	7	24,1	—	—
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	257	198	77,0	59	23,0	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	73	69	94,5	4	5,5	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		540	290	53,7	250	46,3	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		545	295	54,1	250	45,9	—	—
Insgesamt		2 073	1 668	80,5	405	19,5	—	—
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)								
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁸⁾	—	—	—	—	—	—	—
	Duale Hochschulausbildung	94	94	100,0	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		94	94	100,0	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		94	94	100,0	—	—	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb wurden Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**Anfängerinnen und Anfänger 2022/23 nach Teilbereichen, Einzelkonten,
Staatsangehörigkeit und Zielbereichen¹⁾**

— Schwalm-Eder-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			deutsch		nichtdeutsch		unbekannt	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	822	755	91,8	67	8,2	—	—
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	25	25	100,0	—	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		847	780	92,1	67	7,9	—	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	78	72	92,3	6	7,7	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	36	23	63,9	13	36,1	—	—
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft ⁴⁾	60	43	71,7	17	28,3	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	98	92	93,9	6	6,1	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		272	230	84,6	42	15,4	—	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 119	1 010	90,3	109	9,7	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	—	—	—	—	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	719	689	95,8	30	4,2	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		719	689	95,8	30	4,2	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	212	193	91,0	19	9,0	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		931	882	94,7	49	5,3	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	38	34	89,5	4	10,5	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	10	7	70,0	3	30,0	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		10	7	70,0	3	30,0	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	28	27	96,4	1	3,6	—	—
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁶⁾	120	1	0,8	119	99,2	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁷⁾	72	61	84,7	11	15,3	—	—
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	91	79	86,8	12	13,2	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	134	112	83,6	22	16,4	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		445	280	62,9	165	37,1	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		493	321	65,1	172	34,9	—	—
Insgesamt		2 543	2 213	87,0	330	13,0	—	—
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)								
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁸⁾	26	26	100,0	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium ⁹⁾	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		26	26	100,0	—	—	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb wurden Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**Anfängerinnen und Anfänger 2022/23 nach Teilbereichen, Einzelkonten,
Staatsangehörigkeit und Zielbereichen¹⁾**

— Landkreis Waldeck-Frankenberg —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			deutsch		nichtdeutsch		unbekannt	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	948	826	87,1	122	12,9	—	—
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	10	10	100,0	—	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		958	836	87,3	122	12,7	—	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	46	39	84,8	7	15,2	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	114	96	84,2	18	15,8	—	—
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft ⁴⁾	192	127	66,1	65	33,9	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	72	68	94,4	4	5,6	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		424	330	77,8	94	22,2	—	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 382	1 166	84,4	216	15,6	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	128	123	96,1	5	3,9	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	411	389	94,6	22	5,4	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		539	512	95,0	27	5,0	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	199	185	93,0	14	7,0	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		738	697	94,4	41	5,6	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	7	4	57,1	3	42,9	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		7	4	57,1	3	42,9	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁶⁾	67	1	1,5	66	98,5	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁷⁾	4	4	100,0	—	—	—	—
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	123	91	74,0	32	26,0	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	129	109	84,5	20	15,5	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		323	205	63,5	118	36,5	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		330	209	63,3	121	36,7	—	—
Insgesamt		2 450	2 072	84,6	378	15,4	—	—
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)								
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁸⁾	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium ⁹⁾ Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb wurden Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**Anfängerinnen und Anfänger 2022/23 nach Teilbereichen, Einzelkonten,
Staatsangehörigkeit und Zielbereichen¹⁾**

— Werra-Meißner-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			deutsch		nichtdeutsch		unbekannt	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	304	273	89,8	31	10,2	—	—
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	232	232	100,0	—	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		536	505	94,2	31	5,8	—	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	16	16	100,0	—	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	102	84	82,4	18	17,6	—	—
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft ⁴⁾	47	31	66,0	16	34,0	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	49	49	100,0	—	—	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		214	180	84,1	34	15,9	—	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		750	685	91,3	65	8,7	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	177	174	98,3	3	1,7	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	182	168	92,3	14	7,7	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		359	342	95,3	17	4,7	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	148	133	89,9	15	10,1	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		507	475	93,7	32	6,3	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	96	79	82,3	17	17,7	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	5	4	80,0	1	20,0	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		5	4	80,0	1	20,0	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	52	42	80,8	10	19,2	—	—
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁶⁾	55	1	1,8	54	98,2	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁷⁾	36	34	94,4	2	5,6	—	—
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	47	44	93,6	3	6,4	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		190	121	63,7	69	36,3	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		291	204	70,1	87	29,9	—	—
Insgesamt		1 548	1 364	88,1	184	11,9	—	—
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)								
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁸⁾	212	186	87,7	26	12,3	—	—
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium ⁹⁾	8	8	100,0	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		8	8	100,0	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		220	194	88,2	26	11,8	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb wurden Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.